

Soziologisch-ökologische Artengruppen

In der Natur gibt es Pflanzen, die entsprechend ihrer Konkurrenzkraft um Wasser, Licht und Nährstoffe nur auf bestimmten Standorten gemeinsam vorkommen, während sie auf anderen gänzlich fehlen. Diese soziologisch-ökologischen Artengruppen dienen daher als Weiser für Standortfaktoren. In der vorliegenden Anlage wurde versucht, einen Teil dieser Artengruppen, die in der Waldvegetation vorkommen, nachzubilden. Die jeweiligen

Gruppen sind innerhalb der Sechseck-Holz-Rahmen sowie im Uferbereich des Teiches zusammengepflanzt und mit untenstehendem Schlüssel ökologisch zu bewerten.

Wasser-Schwertlilie
Iris pseudacorus

Schilf
Phragmites australis

Sumpfdotterblume
Galina palustris

Duft-Primel
Primula veris ssp. canescens

Karthäuser-Nelke
Dianthus carthusianorum

Kleines Habichtskraut
Hieracium pilosella

Flatter-Binse
Juncus effusus

Waldmeister
Galium odoratum

Maiglöckchen
Convallaria majalis

Lungenkraut
Pulmonaria officinalis

Frühlings-Platterbse
Lathyrus vernus

Preiselbeere
Vaccinium vitis-idaea

Pflanzen-Hauptgruppen als

- BODENFEUCHTE**
1. Dauernässezeiger
 2. Dauerfeuchtezeiger
 3. Zeiger für nährstoffreichen Oberboden (Humusform Mull)
 4. Zeiger für nährkräftigen bis mittleren Oberboden (Humusformen Mull bis Moder)
 5. Zeiger für mittleren bis nährstoffarmen Oberboden (Humusformen Moder bis Rohhumus)
 6. Zeiger für trockene Standorte
 7. Zeiger für trocken-warme Standorte
 8. Zeiger für sehr trocken-warme Standorte

Soziologisch-ökologische Artengruppen nach PASSARGE, H. und HOFMANN, G. (Eberswalde 1964)